

»show me the way to the next ricefield,... fish pond,... river,... monsoon sky«

Skizzen, Zeichnungen und Malerei in Laos

Helmut Rieländer



Helmut Rieländer, *Junge Reisfelder am Rande von Ban Poon*, Acryl auf Leinwand, 200 x 20 cm

Nach über zweieinhalbjährigem Aufenthalt und dem ansatzweisen Kennenlernen der Kultur, der Menschen und des Lebens in Südostasien – und besonders Thailands – bekam ich die Möglichkeit, meine Arbeiten, die hier entstanden sind, in einer Galerie vorzustellen.

Meine Arbeiten sind wesentlich geprägt durch die Eindrücke der Landschaft, der Menschen und ihrer Kultur. Neben den schnellen winzigen Skizzen, die in maximal zwei Minuten entstehen, sind es Panoramaaufstellungen auf langen Leinwänden und

Leporellos von Reisfeldern und dem gewaltigen Mekong. Er ernährt zu großen Teilen die Menschen von sechs Staaten links und rechts des Stromes. Immer sind es Momentaufnahmen beim Durchfahren dieser phantastischen Landschaft. Andere Arbeiten entstanden beim Studium der Landschaft (s. o.).

Ich habe mich einer Bildsprache bedient, die »lesbar« und »entschlüsselbar« erscheint. Viele der Menschen hier können Alltägliches und Bekanntes wiederentdecken. Keiner hier käme auf die Idee,

solche Dinge zu malen. »Kunst« auf dem »flachen Land« beschäftigt sich hier im Wesentlichen mit dem Buddhismus oder dem hier weit verbreiteten Animismus (Ahnen- und Geisterglaube) und dient überwiegend der Gestaltung der Wat (Tempel) in unmittelbarer »Anwendung«.

Thailand und die meisten südostasiatischen Staaten kennen nicht unsere Entwicklung bürgerlicher Kunst. In der größten Stadt des thailändischen Isaan habe ich keinen Ort der Präsentation von Kunst gefunden. Wenn ausgestellt wird, dann sind

es überwiegend themengebundene, temporäre Präsentationen in öffentlichen Gebäuden. Selten findet Kunst, so wie wir sie kennen, ihren Weg in Haushalte. Das betrifft besonders die ärmeren Gegenden Thailands. Dort gibt zwar auch Akademiker, Ärzte, Lehrer und Hochschullehrer. Sie beziehen ihre Kunst jedoch wesentlich aus Bangkok oder aus anderen zum Teil westlichen Ländern.

**bis 8.4.2017 »T'SHOP LAI GALLERY«
im Zentrum der laotischen Hauptstadt
Vientiane**